

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

A 195/2011 (BJD)

Auftrag Susanne Koch Hauser (CVP, Erschwil): Änderung der Verordnung über das Grundangebot im regionalen Personenverkehr (09.11.2011)

Der Regierungsrat wird beauftragt, die Verordnung über das Grundangebot im regionalen Personenverkehr, insbesondere § 13*, derart zu ändern, dass Nachtangebote möglich sind. Zudem wird er beauftragt, dem Kantonsrat die für die Aufnahme ins Grundangebot erforderlichen Mittel zu beantragen.

*Einschränkung auf 20 Stunden Betriebszeiten.

Begründung (09.11.2011): schriftlich.

Jede Region unseres Kantons hat in der Zwischenzeit auf Eigeninitiative oder in Zusammenarbeit mit den Transportunternehmen und Nachbarkantonen Nachtangebote aufgebaut. Die meisten Angebote entstanden über die Kantonsgrenzen hinweg; sie werden durch diverse Verkehrsträger angeboten. Die Transportunternehmen verhandeln aufgrund dessen, dass bis jetzt Nachtangebote nicht ins Grundangebot gehören, jeweils mit den Gemeinden (Kanton Bern und Solothurn) und andererseits mit Kantonen (Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Zürich), da die Nachtangebote in den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Zürich schon seit einigen Jahren in das Grundangebot aufgenommen worden sind:

- Nachtnetz Tarifverbund Nordwestschweiz (TNW) (Basel-Stadt/Basel-Landschaft/Aargau – Gemeinden Dorneck-Thierstein und Kienberg)
- Region Solothurn und Grenchen mit dem Moonliner
- Olten-Gösgen-Gäu-Thal-Aarau (Nachtwelle innerhalb des Tarifverbundes A-Welle)

Folgende Gründe sprechen für eine Aufnahme der Nachttransporte in das Grundangebot:

- Stärkung des öV, weil Benutzer von Nachtangeboten vermehrt auch auf das Tagangebot umsteigen und somit den gesamten öffentlichen Verkehr stärken;
- Attraktivitätssteigerung des Kantons und der Gemeinden im Kanton Solothurn. Ein gutes, auf die einzelnen Regionen abgestimmtes Nachtangebot im Zusammenspiel mit den Anschlüssen an die Verbindungen der SBB steigert die Attraktivität für Einwohner und Neuzuzüger;
- Partnerschaftliche Weiterentwicklung mit den Nachbarkantonen. Der Kanton Solothurn als verlässlicher Partner entwickelt in Zusammenarbeit mit den Nachbarkantonen das Angebot im gesamten öffentlichen Verkehr weiter;
- Verbesserung des ModalSpilt – Reduktion des PW-Verkehrs, auch durch die zahlreichen Elterntaxifahrten mitten in der Nacht;
- Ein funktionierendes, einfaches Nachtnetz nach gleichem System wie das Tagesangebot, lädt zum Umsteigen ein;
- Sicherheit – weniger Unfälle aufgrund von Alkohol, Übermüdung usw., was automatisch eine Kostenersparnis bei den Folgekosten (Unfallkosten) bewirkt;
- Nachfrage: gemäss Statistik der öV-Anbieter wächst die Nachfrage stetig; das Nachtangebot entspricht dem Zeitgeist (späterer Ausgang). Die grosse Nachfrage weist auf ein grosses Bedürfnis hin (siehe Angebotsliste);
- Altersstruktur: Nachtangebote dienen nicht nur Jugendlichen unter 18 Jahren, sondern Personen aller Alterskategorien, welche immer später mit dem öffentlichen Verkehr aus

den Zentren nach Hause in den Kanton Solothurn kehren;

- Planungseffizienz und –sicherheit: Kanton wird Besteller und Verhandlungspartner der Anbieter (nicht mehr x Gemeinden);
- Aus einem Guss – Für den Benutzer ist es wichtig, dass das Angebot aus einer Hand und mit den Fahrzeugen des öffentlichen Verkehrs betrieben wird. Dies steigert das Vertrauen und die Sicherheit bei den Fahrgästen. Zudem müssen heute auf vielen Linien grosse Fahrzeuge und sogar Gelenkbusse eingesetzt werden, um den Fahrgastansturm bewältigen zu können;
- Angebot am Tagesbetrieb orientiert – in vielen Regionen der Schweiz (und auch im TNW und in der Nachtwelle), ist der Erfolg darauf zurückzuführen, dass sich das Angebot möglichst am Tagesangebot orientiert, welches durch den Kanton bestellt wird.

Unterschriften: 1. Susanne Koch Hauser, 2. Andreas Riss, 3. Ernst Zingg, Barbara Streit-Kofmel, Fabio Jeger, Markus Flury, Markus Knellwolf, Konrad Imbach, Bernadette Rickenbacher, Silvia Meister, Sandra Kolly, Willy Hafner, Hans Abt, Martin Rötheli, Beat Wildi, VerenaENZler, Beat Loosli, Andreas Schibli, Heiner Studer, Verena Meyer, Kuno Tschumi, Felix Lang, Barbara Wyss Flück, Doris Häfliger, Felix Wettstein, Daniel Urech, Marguerite Misteli Schmid, Ruedi Heutschi, Walter Schürch, Evelyn Borer, Hans-Jörg Staub, Beat Ehram (32)

Beilage: Fahrgastzahlen Nachtwelle und Fahrgastzahlen Nachtnetz TNW



Fahrgastzahlen der Nachtwelle

Von Dezember 2010 bis September 2011

41 Wochenenden mit total 81 Betriebstagen



Linien und Kurse Nachtwelle

- Linien und Kurse, welche in die Statistik eingeflossen sind:
 - **N23:** ab **Olten** 00:38, 01:38, 02:38,
 - **N23:** ab **Aarau** , 00:41, 01:45, 03:10
 - **N53:** ab **Oensingen** 01:13, 02:13
 - **N55:** ab **Olten** 00:38, 01:38, 02:38
 - **N55:** ab **Neuendorf** 01:06
 - **N56:** ab **Olten** 00:38, 01:38, 02:38
 - **N57:** ab **Olten** 00:38, 01:38,02:38
 - **N57:** ab **Erlinsbach** 01:00, 02:00
 - **N59:** ab **Balsthal** 01:22, 02:22
 - **N59:** ab **Gänsbrunnen** 01:50
 - **N60:** ab **Olten** 01:40



N23 Olten – Däniken – Aarau

Auswertungen auf Gemeindeebene

Zeitraum: 17.12.2010 - 30.09.2011

Total Einsteiger/Aussteiger pro Kurs pro Betriebstag

	Freitag												Samstag											
	00:38:00		00:41:00		01:38:00		01:45:00		02:30:00		03:10:00		00:38:00		00:41:00		01:38:00		01:45:00		02:30:00		03:10:00	
	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A
N23																								
Aarau	0	23			6	33	526	7	0	71	578	5	0	41			0	28	485	9	0	139	672	3
Däniken	0	32	4	7	2	33	3	37	7	23	1	29	1	43	1	9	5	84	2	38	5	41	0	35
Dulliken	6	99	5	3	6	187	1	29	6	49	2	49	5	140	12	5	11	272	4	26	5	35	0	33
Eppenberg-Wöschnau	0	0			0	6	5	2	0	2	0	4	0	2			0	6	1	4	0	0	6	4
Gretzenbach	4	63	9	0	0	51	0	92	0	18	2	47	7	38	31	0	1	68	0	94	4	28	0	74
Olten	321	33	3	17	342	30	0	181	190	5	0	291	415	64	7	37	499	45	0	153	290	8	0	380
Schönenwerd	9	76					2	195	2	34	10	157	19	92					16	180	11	59	22	162
Starrkirch-Wil	12	26	1	1	0	16	6	0	0	3	0	10	1	28	2	0	3	21	0	4	0	5	0	9



N53 Oensingen – Balsthal – Ramiswil

Auswertungen auf Gemeindeebene

Zeitraum: 17.12.2010 - 30.09.2011

Total Einsteiger/Aussteiger pro Kurs pro Betriebstag

	Freitag				Samstag			
	01:13:00		02:13:00		01:13:00		02:13:00	
	E	A	E	A	E	A	E	A
N53								
Balsthal	84	338	111	155	103	372	72	262
Holderbank SO	0	11	0	5	0	11	0	6
Mümliswil-Ramiswil	75	149	30	140	80	175	88	151
Oensigen	346	7	160	1	383	13	269	9



N55 Olten – Neuendorf – Kestenholz – Oensingen

Auswertungen auf Gemeindeebene
Zeitraum: 17.12.2010 - 30.09.2011

Total Einsteiger/Aussteiger pro Kurs pro Betriebstag

	Freitag								Samstag							
	00:38:00		01:06:00		01:38:00		02:38:00		00:38:00		01:06:00		01:38:00		02:38:00	
	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A
N55																
Gunzgen	5	94	18	10	0	74	1	59	0	94	31	6	3	108	10	122
Hägendorf	12	112	20	9	14	248	8	140	18	127	32	17	13	304	28	216
Härkingen	3	55	23	6	9	92	2	65	1	69	13	9	11	118	9	99
Kappel SO	8	89	37	8	11	84	6	54	45	77	72	20	94	124	94	73
Kestenholz	0	64			16	59	2	47	0	66			8	73	5	52
Neuendorf	8	73	36	1	34	100	12	61	5	94	156	1	70	105	25	96
Niederbuchsiten	0	28			7	59	1	25	8	26			28	79	3	65
Oensigen	0	8			1	279	0	81	0	0			3	425	0	110
Olten	699	48	7	113	1180	32	619	3	756	87	25	266	1470	57	833	25
Rickenbach SO	0	22	6	1	2	31	4	21	0	23	6	5	0	34	6	34
Wangen b.O.	5	147	6	5	14	226	2	101	9	179	17	28	29	198	14	135



N56 Olten – Wolfwil – Oberbuchsites

Auswertungen auf Gemeindeebene
Zeitraum: 17.12.2010 - 30.09.2011

Total Einsteiger/Aussteiger pro Kurs pro Betriebstag

	Freitag						Samstag					
	00:38:00		01:38:00		02:38:00		00:38:00		01:38:00		02:38:00	
	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A
N56												
Aarburg	4	59	5	30	2	19	13	47	12	40	8	31
Boningen	0	55	3	41	0	19	1	81	0	70	4	42
Egerkingen	0	0	0	35	0	15	0	3	5	18	0	32
Fulenbach	1	94	5	82	2	43	20	73	27	122	17	95
Neuendorf	0	21	5	11	1	7	2	53	0	22	6	20
Oberbuchsiten	0	0	0	23	0	9	0	0	0	50	0	31
Olten	281	0	287	0	109	0	288	0	370	0	223	0
Wolfwil	2	59	0	82	0	0	5	65	7	91	0	6



N57 Olten – Niedergösgen – Erlinsbach – Lostorf – Olten

Auswertungen auf Gemeindeebene

Zeitraum: 17.12.2010 - 30.09.2011

Total Einsteiger/Aussteiger pro Kurs pro Betriebstag

[illegible]



N59 Balsthal – Welschenrohr – Gänsbrunnen

Auswertungen auf Gemeindeebene

Zeitraum: 17.12.2010 - 30.09.2011

Total Einsteiger/Aussteiger pro Kurs pro Betriebstag

	Freitag						Samstag					
	01:22:00		01:50:00		02:22:00		01:22:00		01:50:00		02:22:00	
	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A
N59												
Aedersmannndorf	3	31	0	12	3	9	5	54	2	25	5	11
Balsthal	205	1	0	24	149	8	196	0	0	54	155	4
Gänsbrunnen	0	1	0	0	0	0	0	3	0	0	0	4
Herbetswil	5	55	0	10	1	15	0	64	0	28	3	17
Laupersdorf	191	37	15	3	20	48	201	60	29	21	25	65
Matzendorf	29	110	3	11	8	50	27	89	3	25	6	58
Welschenrohr	0	197	42	0	0	53	1	152	120	0	0	36



**N60 Olten – Aarburg – Rothrist –
Oftringen – Zofingen – Brittnau**

Auswertungen auf Gemeindeebene
Zeitraum: 17.12.2010 - 30.09.2011

Total Einsteiger/Aussteiger pro Kurs pro Betriebstag

	Freitag		Samstag	
	01:40:00		01:40:00	
	E	A	E	A
N60				
Aarburg	18	100	74	110
Brittnau	0	32	0	54
Oftringen	0	33	1	40
Olten	256	0	270	0
Rothrist	19	99	21	112
Strengelbach	0	25	0	21
Zofingen	39	53	45	77



Fahrgäste pro Woche

TNW-Nachtnetz SO-Gemeinden Fahrplan 1.-3. Quartal 2011

01.01.2011 – 30.09.2011

54

Gemeinde	Linie	Kurse/ Nacht	Fahrgäste			
			Fr/Sa	Sa/So	Total	Jahr
Breitenbach	N41, N44	2	14.7	20.7	35.5	1'915
Büsserach	N41	1	4.9	7.2	12.1	655
Erschwil	N41	1	4.4	7.4	11.8	635
Fehren	N44	1	4.1	4.4	8.5	459
Grindel	N41	1	2.8	3.2	6.0	322
Himmelried	N44	1	4.3	4.0	8.4	452
Kleinlützel	N43	1	7.8	6.0	13.9	749
Meltingen	N44	1	2.3	2.2	4.5	242
Nunningen	N44	1	8.4	9.0	17.5	942
Zullwil	N44	1	2.3	2.9	5.2	283

Dornach	N30	1	3.2	3.1	6.3	338
Gempen	N30	1	2.2	2.6	4.8	261
Hochwald	N30	1	3.8	4.9	8.6	466
Seewen SO	N30	1	1.4	2.3	3.7	201

Kienberg	N63	2	2.1	5.7	7.8	420
----------	-----	---	-----	-----	------------	------------

8'341



Fahrgäste pro Woche

TNW-Nachtnetz SO-Gemeinden Fahrplanjahr 2010

13.12.2009 – 11.12.2010

54

Gemeinde	Linie	Kurse/ Nacht	Fahrgäste			
			Fr/Sa	Sa/So	Total	Jahr
Breitenbach	N41, N44	2	15.2	22.0	37.2	2'009
Büsserach	N41	1	5.4	7.2	12.5	677
Erschwil	N41	1	5.2	4.6	9.8	531
Fehren	N44	1	1.7	1.8	3.5	189
Grindel	N41	1	1.9	2.8	4.7	256
Himmelried	N44	1	2.2	4.3	6.6	354
Kleinlützel	N43	1	5.7	7.2	12.9	696
Meltingen	N44	1	2.2	3.6	5.8	315
Nunningen	N44	1	6.7	7.3	14.0	754
Zullwil	N44	1	1.2	1.4	2.6	143

Dornach	N30	1	3.7	3.4	7.1	383
Gempen	N30	1	2.7	3.7	6.4	347
Hochwald	N30	1	3.9	6.1	10.1	544
Seewen SO	N30	1	1.4	1.6	3.0	161

Kienberg*	N63	2	2.6	5.8	8.4	452
-----------	-----	---	-----	-----	------------	------------

* ab April 2010

7'813